[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Kinema**

Band (Jahr): **7 (1917)**

Heft 20

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nr. 20. VII. Jahrgang. Zürich, den 19. Mai 1917.

Kinema

Statutarisch anerkanntes obligatorisches Organ des „Verbandes der Interessenten im kinematographischen Gewerbe der Schweiz"
Organe reconnu obligatoire de „l'Union des Intéressés de la branche cinématographique de la Suisse"

Abonnements:
Schweiz - Suisse 1 Jahr Fr. 20.—
Ausland - Etranger
1 Jahr - Un an - fcs. 25.—
Insertionspreis:
Die viersp. Petitzeile 50 Cent.

Eigentum und Verlag der „ESCO" A.-G.,
Publizitäts-, Verlags- u. Handelsgesellschaft, Zürich I
Redaktion und Administration: Gerbergasse 8. Telefon Nr. 9272
Zahlungen für Inserate und Abonnements
nur auf Postcheck- und Giro-Konto Zürich: VIII No. 4069
Erscheint jeden Samstag ▫ Parait le samedi

Redaktion:
Paul E. Eckel, Emil Schäfer,
Edmond Bohy, Lausanne (f. d. französ. Teil), Dr. E. Utzinger.
Verantwortl. Chefredaktor:
Dr. Ernst Utzinger.

Verbands-Nachrichten.

Die Präsenzliste über die Teilnehmer an der

Generalversammlung

vom **Montag den 7. Mai 1917**, nachmittags 3 Uhr, im Café „Du Pont" in Zürich, weist folgende Namen auf:

1. J. Singer, Fata Morgana, Basel.
2. J. Speck, Palace Cinema, Zürich.
3. M. Fellner, als Vertreter des Hrn. Franzos, Nordische Films Co., Zürich.
4. Henry Hirsch, Helvetia-Film, Zürich.
5. Max Stoehr, Kunstfilms A.-G., Zürich.
6. Tschannen, Splendid, Biel.
7. F. Mathey, World Films Office, Genf.
8. K. Meyer-Guggenbühl, Cosmos, Zürich.
9. Jb. Wehrli, z. National, Brugg.
10. E. Gutekunst, Spezial-Geschäft für Kinematographie-Projektion, Zürich.
11. Chr. Karg, Luzern.
12. L. Goldfarb, Zürich.
13. Fr. Schumacher, Roland, Zürich.
14. R. C. Franzesconi, Vertreter der Agence Cinématographique Européenne, Lausanne.
15. A. Wyler-Scotoni, Lichtbühne, Zürich.
16. M. Ullmann, Lichtspiele Metropol, Bern.
17. Paul Schmidt, Zürich.
18. L. Burstein, Filmverleih, St. Gallen.
19. Rud. Zünd-v. Glutz, Luzern.
20. H. Studer, Volkstheater, Bern.
21. Paul E. Eckel, Redaktor des „Kinema", Zürich.
22. Joseph Lang, „Iris" A.-G., Zürich.
23. Friedr. Korsower, Zürich.
24. W. Meier-Tritschler, Lichtspiele, Schaffhausen.
25. E. Mantovani, Eden-Lichtspiele, Zürich.
26. W. Heyll, Th. Biograph, Zug.
27. G. Korb, Biograph, Lausanne.
28. Jos. Schrimpf, Radium-Kino, Winterthur und Biel.
29. O. Zubler und O. K. Dederschek, Zubler & Cie., Basel.

Präsident Singer eröffnet um halb 4 Uhr die Versammlung, indem er ohne weiteres auf die Tagesordnung eingeht.

1. **Tätigkeitsbericht über die Zeit seit der letzten ausserordentlichen Generalversammlung.**

Hierüber referiert im allgemeinen Präsident Singer und gibt hierauf das Wort dem Verbandssekretär zur Anbringung einiger Ergänzungen. In der Hauptsache sind die Verbandsmitglieder über die Tätigkeit des Vorstandes und des Sekretariats in den jeweilen im Verbandsorgan publizierten Protokollen bereits informiert worden. Die Hauptarbeit konzentrierte sich auf die Angelegenheit betr. die Einführung der freiwilligen Filmzensur i. S. des Beschlusses der letzten ausserordentl. Generalversammlung. Der Verbandssekretär hat in dieser Sache mit den zuständigen Behörden verschiedener Kantone verhandelt und dabei festgestellt, dass die Behörden dem Projekt durchaus sympathisch gegenüberstehen und im allgemeinen unsern Beschluss betr. die Einführung der Filmzensur warm begrüssen. Es handelt sich nun darum, den Entwurf eines Organisations-Reglementes für